

## Donnerstag, 5. Mai

 **Ankunft, Begrüßungskaffee**

 **Begrüßungsritual mit Amati**

**Mitfrauenversammlung**

 **Abendessen anschließend offener Austausch**

## Freitag, 6. Mai

 **Kneipen am See mit Marianne Reinert HP** „Seekundige“ Mitfrau

 **Frühstück**

 **Mitfrauenversammlung**

 **Mittagessen & Pause**

 **Vortrag: „Schmerz – Teil unseres Lebens“**

von **Dr.in Herma Rath**, 57 Jahre, Heilpraktikerin und Onkologin, Schwerpunkt Schmerztherapie  
Ganzheitliche Schmerztherapie nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, in historischen Aspekten und Medikation

 **Abendessen**

 **Fach-Arbeitsgruppen**  
Politische Neuigkeiten

Je nach Wetter lassen wir die Sauna aufheizen oder entfachen ein Lagerfeuer.

## Samstag, 7. Mai

 **Kneipp-Gang mit Marianne Reinert HP**

 **Frühstück**

 **Impulsreferate der Fachreferentinnen**  
je 30 Minuten,  
zur Wahl des Workshops am Nachmittag

## Phytotherapie

**„Mit Eibisch, Mistel & Co gegen den Schmerz“**

**Sabine March** HP, 43 Jahre, Praxis in Köln, Schwerpunkt Kräuterheilkunde, in Verbindung von altem Wissen mit modernen Erkenntnissen.

Ein Workshop über die Möglichkeiten der Anwendung von Pflanzenheilmitteln in der Schmerztherapie.  
An ausgewählten Beispielen, wird erarbeitet, wie Pflanzen in verschiedenster Zubereitung in der Behandlung von SchmerzpatientInnen genutzt werden können, als Tees, Salben, Tinkturen, Blütenessenzen, als spagyrische, phytotherapeutische und homöopathische Präparate.

## Homöopathie

**„Der Schmerz ist ein Baum der bittere Früchte trägt“ (Rose Ausländer)**

**Beate Rutkowski** HP, 51 Jahre, Praxis in Düsseldorf, Dozentin für klassische Homöopathie Autorin "Stärker als jede Angst", Mitautorin der „Ethikrichtlinien für die homöopathische Praxis“.

Je tiefer wir die Erfahrung der PatientInnen in der homöopathischen Anamnese erforschen, desto gezielter wählen wir die bitteren Früchte der passenden Arznei aus. Sankarans neue Methode ermöglicht es, an den Ort des tiefsten Schmerzes zu gelangen, um von dort das Mittel zu wählen. Theorie und Praxis der neuen Methode am Beispiel eines Nachtschattengewächses.

## KörperPsychotherapie

**„Macht Schmerz Sinn ?“**

**Jutta Becker** HP, 50 Jahre, Praxis in Stuttgart, Mitbegründerin der Integralen Leibarbeit, eine Form der körperorientierten Psychotherapie/Beratung, Ausbildungen in humanistischen und transpersonalen (Psycho)Therapien.

Schmerzen, die wir erlitten, aber nicht ganz erlebt haben, können zu psychosomatischen Beschwerden und Störungen führen. Anhand einiger Beispiele werden therapeutische Techniken der Bearbeitung und Integration gezeigt. Der Vortrag führt von „Mensch sein, heißt Schmerzen erleiden“ zu „Schmerz ist nur ein (magisches) Wort“ und streift neue Erkenntnisse der Hirn- und Säuglingsforschung.

## TCM

**„Schmerz ist Ausdruck von Selbst-Entfremdung“**

**Dorothee M. Scheiing** HP, 50 Jahre, Dipl.-Päd., Praxis für Chinesische Medizin und Gesundheitspsychologische Beratung in Düsseldorf.

Wer von der Wahrheit des eigenen Herzens abweicht, blockiert den freien Fluss des Qi, dort wo das Qi stagniert entsteht Schmerz. Techniken der Chinesischen Medizin zur Schmerzlösung wie Akupunktur und Gua Sha – die im Seminar vorgestellt werden – lösen nicht nur Stagnation auf der körperlichen Ebene, sondern legen frei, was der Schmerz verdecken sollte. Schmerztherapie im Sinne der Klassischen Akupunktur beinhaltet die Öffnung zum authentischen Selbst der Patientin.

 **Mittagessen, Bedenkpause**

 **Vertiefende Weiterarbeit in Fachgruppen mit den Referentinnen**

 **Abendessen**

 **Abendprogramm**

Video „Patch Adams“ – witzige und anrührende Hollywood-Anlehnung an die Lebensgeschichte des Begründers der Clowndoktoren und seine kreativen Heilmethoden, danach Selfmade-Disco DJane Jédé – bitte unbedingt Musik mitbringen!

## Sonntag, 8. Mai

 **Kneipp-Lauf mit Marianne Reinert HP**

 **Frühstück**

 **Vortrag: „Ich trage den Schmerz meiner Ahninnen“**

Vortrag von **Gertraud Leimstättner**, 46 Jahre, Heilpraktikerin und Astrologin  
Mithilfe des Genogramms und der Astrologie können wir Schmerz und Krankheitsmuster in der Familie aufdecken und wandeln und so den Weg zur eigenen Heilung finden.

 **Abschlussritual mit Amati**

 **Mittagessen**

GUTE HEIMREISE

## L i e b e F r a u e n

um zur schmerzreichen Thematik einen entsprechenden Kontrapunkt zu schaffen, halten wir den Tagungsort „der Luxusklasse“, das Seehotel in Losheim, für die angemessene Indikation.

In fundierten Vorträgen und ausgewählten, fachspezifischen Workshops werden wir verschiedene Facetten der naturheilkundlichen Schmerztherapie erarbeiten und dabei aktuelle schulmedizinische Ansätze und psychologische Aspekte miteinbeziehen. Das Angebot richtet sich an Anfängerinnen und Erfahrene gleichermaßen.

Zur sinnlichen Integration der Tagung werden Euch Entspannung und Genuss geradezu herausfordern und zum schmerzfreien Nachspüren der Inhalte einladen: in der hoteleigenen Sauna, beim Cappuccino in der Sonne, einem Spaziergang am See oder im Strandbad am Hotel, das uns kostenfrei zur Verfügung steht. Außerdem wird uns Amati als Spaßmacherin dazu anregen, die heilsame Kraft des Humors zu erfahren.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen eine erfreuliche Expedition ins Reich von Dolores! Dank an Renate, Lissy, Chris u. Heike (Graphikerin).

Es grüßen Euch

**Aikija, Regine und Sybille Katharina**

## A n m e l d e b e d i n g u n g e n

**Anmeldung bis zum 28. Februar 2005**  
Sehr früh, aber wichtig wegen Hotelbuchung!

### Teilnahmebeitrag für die Tagung,

incl. 3 Übernachtungen und Vollpension:

- für Lachesis-Mitfrauen 249,00 €
- für Förderfrauen 290,00 €
- für andere Teilnehmerinnen 320,00 €

### Es gibt auch die Möglichkeit, in einem Ökodorf in der Umgebung die Übernachtungen zu buchen.

(10 €/Ü. sehr rustikal, Gemeinschaftsbad, 30 Min. Fußmarsch, Taschenlampe dringend erforderlich)

- Tagung incl. Verpflegung und Übernachtung im Ökodorf 196,00 €
- ohne Übernachtung 166,00 €

**Bei Absagen bis 21 Tage vor dem Treffen werden 100 € Hotelkosten incl. Bearbeitungsgebühr fällig. Bei späterem Absagen fallen die vollen Kosten an, wenn der Platz nicht neu belegt werden kann.**

Die Wegbeschreibung erhaltet Ihr mit der Anmeldebestätigung

## Rückfragen und Anmeldung an:

### Aikija Stapel

Taufsteinweg 10  
60435 Frankfurt  
069-547360

### Veranstalterin: Lachesis e.V.

Berufsverband für Heilpraktikerinnen

### Geschäftsstelle:

Forellensteig 4, 14542 Werder/Havel  
Tel. 03327-668480, Fax 03327-668490  
e-mail: info@lachesis.de

### Bankverbindung:

Postbank Dortmund  
BLZ 440 100 46, Konto 230 010 460

Lachesinen, die noch Urlaub mit der Tagung verbinden möchten, können über Aikija im Seehotel buchen, zu unserem Sonderpreis von 36 €/Ü, incl. Frühstück.

# SCHMERZ

*im Reich der Dolores...*

**37. LACHESIS** Verbandstreffen  
im Seehotel in Losheim, Saarland  
vom 5. - 8. Mai 2005